



Einwilligungserklärung

Herr / Frau / Diverse

Vor- / Nachname: _____

Geboren am: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Wie bist du auf uns aufmerksam geworden? Google Facebook Empfehlung

Wir würden uns über eine Bewertung bei Google sehr freuen.

Der Kunde / die Kundin erklärt hierzu:

- Es besteht eine Bluterkrankung oder erhöhte Blutungsneigung. ja / nein
- Es besteht eine Hauterkrankung. Falls ja, welche? _____ ja / nein
- Es werden blutverdünnende Medikamente eingenommen. ja / nein
- Es werden weitere Medikamente eingenommen. ja / nein
- Es bestehen Allergien. Falls ja, gegen welche Allergene? _____ ja / nein
- Es bestehen Herz- oder Kreislaufbeschwerden. ja / nein
- Es bestehen Infektionskrankheiten. Falls ja, welche? _____ ja / nein
- Es bestehen chronische Krankheiten. Falls ja, welche? _____ ja / nein
- Es besteht eine Krebserkrankung. ja / nein
- In den letzten 24 Stunden wurde Alkohol oder andere Betäubungsmittel konsumiert. ja / nein
- In den vergangenen 24 Stunden wurden Oberflächenanästhetika appliziert. ja / nein
- Sind in deiner Familie oder bei dir Anfallsleiden aufgetreten? ja / nein
- Trägst du Implantate (z.B. Brust, Bauch)? ja / nein
- Es besteht eine Schwangerschaft. ja / nein
- Es wird gestillt. ja / nein

Einwilligung Tätowierung

O.g. Person wird heute, am: _____

im Tattoo- / Piercingstudio: _____

von dem / der Tätowierer/-in: _____

eine Tätowierung mit folgendem Motiv: _____

auf / an folgender Körperstelle erhalten: _____



Der Kunde / die Kundin wurde auf Folgendes hingewiesen:

1. Bei der Tätowierung wird die Tattoofarbe mittels Nadeln in die zweite Hautschicht, die Dermis, eingebracht. Da die Haut hierbei verletzt wird und dies schmerzhaft ist, handelt es sich bei dem Vorgang tatbestandlich um eine Körperverletzung § 223 Abs. 1 StGB.

2. Die Beschaffenheit einer Tätowierung hängt letztendlich von der Hautbeschaffenheit des Kunden / der Kundin ab. Es kann somit zwischen der Tätowiervorlage und der fertigen Tätowierung zu leichten Abweichungen in Bezug auf Form & Farbe kommen, auch unterliegt eine Tätowierung zugleich mit dem lebenden Gewebe einem Alterungsprozess. Dieser wird insbesondere durch starke Sonneneinstrahlung (insbesondere häufiges Sonnenbaden, Solarium, Arbeiten im Freien, etc.) beschleunigt. Dadurch können Farben verblassen und die Konturen der Tätowierung unscharf werden. Dem kann mit Gegenmaßnahmen (z.B. Verzicht auf Solarium, Verwenden von Sonnenschutz, gute Pflege der Haut) entgegengewirkt werden.

3. Der Tätowierer übernimmt keine Haftung für eventuelle Rechtschreib-, Grammatik- oder Tippfehler. Die Richtigkeit der Vorlage ist vom Kunden genau zu überprüfen.

4. Trotz größter Sorgfalt, Vorsicht und erprobten Techniken und Arbeitsmaterialien, kann es in seltenen Fällen während oder nach dem Tätowieren zu Nebenwirkungen und/oder Komplikationen kommen, wie z.B.:

Kreislaufprobleme; Schüttelfrost; leichtes Nachbluten der Tätowierung; Anschwellen der Haut mit Juckreiz und Rötungen; leichte Narbenbildung; ungewollte Farbverläufe aufgrund eines ungünstigen Bindegewebe des Kunden / der Kundin.

In sehr seltenen Fällen kann es trotz allergrößter Sorgfalt hinsichtlich Hygiene und Sauberkeit - vor allem infolge unsachgemäßer Nachbehandlung des Tattoos - zu Infektionen und/oder einen Keimeintrag kommen, auch wurden in seltenen Fällen Unverträglichkeiten (z.B. Allergien) gegen einzelne Farben beobachtet. Sollte ein solcher Fall eintreten, bitten wir darum, uns dies unverzüglich mitzuteilen und einen Arzt zu konsultieren.

Einwilligung

Ich habe das Vorstehende gelesen und bin einverstanden. Ich fühle mich fit und gesund. Ich versichere, die obigen Angaben wahrheitsgemäß und sorgfältig gemacht zu haben. Über die Risiken der Tätowierung und deren ordnungsgemäße Nachsorge wurde ich umfassend aufgeklärt. Vor diesem Hintergrund erkläre ich meine Einwilligung in die Durchführung der Tätowierung.

Der Veröffentlichung meines Tattoos auf Online- und Printmedien stimme ich uneingeschränkt zu.

Unterschrift Kunde / Kundin _____

Einwilligung Piercing

O.g. Person erhält heute, am: _____

im Tattoo- / Piercingstudio: _____

von dem / der Piercer / -in: _____

ein Piercing in der Ausführung: _____

auf / an folgender Körperstelle : _____

Der Kunde / die Kundin wurde auf Folgendes hingewiesen:

Das Anbringen eines Piercings stellt laut §224 StGB eine Körperverletzung dar. Deshalb bedarf es einer Einwilligungserklärung, womit durch die Unterschrift der zu piercenden Person die Rechtsgrundlage geschaffen wird. Die zu piercende Person erklärt sich im Sinne des §224 StGB damit einverstanden, dass der/die Piercer/in bei der Durchführung des Piercings einen Eingriff an ihrem Körper vornimmt.

1. Durch das Tragen von Piercings besteht ein erhöhtes allgemeines Verletzungsrisiko (Hängenbleiben, Herausreißen).
 2. Das Tragen von Piercings im oder am Mund kann zu Zahnschäden führen. Geschmacksstörungen können auftreten.
 3. Wie generell bei jeder Verletzung der Haut oder Schleimhaut besteht das Risiko, dass Krankheitserreger eindringen, die auch schwerwiegende Infektionen, Entzündungen und Krankheiten auslösen können. Es kann zu Kreislaufstörungen kommen.
 4. Lokale, ohne Behandlung zum Teil lebensbedrohliche Entzündungen können sich manifestieren, die möglicherweise operativ behandelt werden müssen, z.B. Bauchfellentzündungen oder Mastitis.
 5. Es besteht die Gefahr von Abstoßungsreaktionen oder allergischen Reaktionen bis hin zum anaphylaktischen Schock (sehr selten).
 6. Nach dem Piercen kann eine Sensibilitätsstörung aufgrund einer Nervenreizung oder -verletzung auftreten. Eine dokumentierte irreversible Nervenschädigung ist zwar nicht bekannt, aber kann theoretisch entstehen.
 7. Bei entsprechender Veranlagung kann es zu übermäßiger Narbenbildung und der Bildung von Granulationsgewebe (wildem Fleisch) kommen.
 8. Werden Blutgefäße verletzt, entsteht ein Bluterguss (Hämatom).
 9. Du wurdest darüber informiert, dass deine Krankenkasse die Leistung verweigern kann, falls aufgrund gesundheitlicher Probleme nach dem Piercen eine ärztliche Behandlung notwendig sein sollte.
- ▶ Ich bestätige hiermit, dass ich volljährig bin bzw. ein/e Erziehungsberechtigte/r anwesend ist und vor der Unterzeichnung dieser Einwilligung in verständlicher Art und Weise aufgeklärt wurde. Diese Aufklärung bezog sich auf die mit dem Piercen verbundenen Risiken und möglichen Komplikationen, über die Art und Weise der Durchführung der Anbringung des Schmucks und des Piercingvorgangs sowie über die Tatsache, dass dies mit der Verursachung von Schmerzen verbunden sein kann.
 - ▶ Alle meine Fragen wurden vollständig beantwortet. Ich hatte ausreichend Zeit und Gelegenheit, meine Entscheidung zu fällen.
 - ▶ Es ist mir bewusst, dass es trotz aller hygienischen Umstände zu Komplikationen kommen kann. Über diese Komplikationen wurde ich ausreichend aufgeklärt.
 - ▶ Eine Pflegeanleitung wurde mir ausgehändigt.
 - ▶ Ich stehe nicht unter dem Einfluß von Drogen, Alkohol oder Medikamenten und bin im vollen Besitz meiner geistigen und körperlichen Kräfte.
 - ▶ Der Heilungserfolg des Piercings hängt in erster Linie von der eigenen Nachbehandlung ab.

Unterschrift Kunde / Kundin _____

Hiermit erkläre ich, dass ich der/die Erziehungsberechtigte der umseitig genannten Person bin und dem Eingriff zustimme.

Name, Vorname: _____ Telefon: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Datum / Unterschrift Erziehungsberechtigte/r: _____